

## **Dirt Stream II**

**Name der Organisation:** Dirt Stream II

**erfasst als:** Ensemble Sextett

**Genre:** Jazz/Improvisierte Musik

**Subgenre:** Jazz Mainstream

**Website:** [Dirt Stream II](#)

"Puccinis 1896 uraufgeführte Oper "La Bohème" vereinigt eine Vielfalt melodischer Einfälle und beeindruckt durch eine den Impressionismus vorwegnehmende Raffinesse der Orchesterbehandlung, die mit transparentem Klang und sparsamsten Mitteln größte Wirkung erzielt.

So bilden auch die melodischen Verflechtungen des Ausgangsmaterials die Eckpfeiler für die größtenteils improvisatorische Aufbereitung durch das "Kammerensemble" **Dirt Stream II**, die bewusst auf den Vokalpart verzichtet und sich der Thematik des Werks in einigen (Klang-)Bildern und Reflexionen anzunähern versucht.

"Third stream" ist die Bezeichnung für eine um 1960 entstandene musikalische Stilrichtung, in der Gestaltungsmittel der abendländischen Neuen Musik mit Elementen des zeitgenössischen Jazz kombiniert wurden. In der Musik von Dirt Stream geht es, wie schon das Wortspiel verraten mag, um Trübungen und Brechungen, aber auch wiederum um Aufhellungen im kompositorischen und improvisatorischen Umgang mit dem vorgegebenen Material."

Andreas Mayerhofer: *Réflexions sur La Bohème*, abgerufen am 17.05.2023 [<https://www.thatsjazz.at/mayerhofer/index.php?menu=11&beitrag=&eid=&spr...>]

### **Bandmitglieder**

[Andreas Mayerhofer](#) (Klavier, Arrangement)

[Margarethe Deppe](#) (Violoncello)

[Wolfgang Reisinger](#) (Schlagzeug)

Gerald Selig (Saxophon, Klarinetten, Flöte)

2008–2010 [Michael Bruckner](#) (Gitarre)

Christian Wendt (Kontrabass)

## Pressestimmen

### 24. Mai 2013

über: *Réflexions sur La Bohème* - Dirt Stream II (ATS Records)

"Andreas Mayerhofers Deutung der Puccinioper *La Bohème* ist eine, die viel Raum einnimmt und sich Zeit lässt, sich voll zur Entfaltung zu bringen. Sie kommt über weite Spannungsbögen, die sich quasi permanent im Zustand der Verdichtung befinden, auf eher sanften und leisen Sohlen daher. Auf alles Ausufernde und zu sehr gewollt Experimentelle wird bewusst verzichtet, vielmehr gehen der Pianist, der sein Projekt zu keinem Moment zu einer One man Show verkommen lässt, und seine MitmusikerInnen Gerald Selig (Saxophon, Klarinette, Flöte), Margarethe Deppe (Violoncello), Michael Bruckner (Gitarren), Christian Wendt (Kontrabass) und Wolfgang Reisinger (Schlagzeug) sehr zurückhaltend und mit dem Einsatz weniger Mittel zu Werke. Und genau dieser Zugang ist es auch, der die Stimmung und Atmosphäre erzeugt. Die variantenreichen und gefühlvollen Melodien scheinen regelrecht zu schweben, auch weil die Rhythmus-Sektion sich zurücknimmt und ihr Tun in aller Dezentheit und Unaufgeregtheit auf das Wesentliche beschränkt. Zwischen ruhigen und sich langsam aufbauenden Passagen und doch auch beschwingten und verspielten Momenten, erzeugt das Quintett eine Art stilistisch zwischen Jazz und Elementen der Neuen Musik angesiedelten kammermusikalischen Entwurf, der sehr edel und elegant in seiner Note, einen Brückenschlag von der Vergangenheit hin zur Moderne vollzieht. Warm im Sound erschließen sich die von dem Pianisten und seinen KollegInnen neu bearbeiteten Originale ohne Umwege, auch weil sie erfreulicherweise jede Sperrigkeit missen lassen. Die Improvisationen sind der Musik dienliche, sie begleiten mehr, als sie zu brechen versuchen, wodurch das Dargebrachte vom ersten bis zum letzten Ton auch in einem steten Fluss gehalten wird. "*Réflexions sur La Bohème*" ist ein Album, das zugleich einlädt, sich einfach zurückzulehnen und zu genießen, wie auch herausfordert, sich mit intensiver mit ihm auseinanderzusetzen. Es lebt vor allem auch von den vielen kleinen verspielten Details, die den Spannungsgehalt des Gesamten auch nach mehreren Durchläufen hoch halten. Wer also gediegenen und facettenreichen Jazz zu schätzen weiß, ist bei Andreas Mayerhofer und seinem Ensemble genau an der richtigen Adresse."

mica-Musikmagazin: [Andreas Mayerhofer's Dirt Stream II - Réflexions sur La Bohème](#) (Michael Ternai, 2013)

## Diskografie (Auswahl)

2010 *Réflexions sur La Bohème* - Dirt Stream II (ATS Records)

## Literatur

2013 Ternai, Michael: [Andreas Mayerhofer's Dirt Stream II – Réflexions sur La Bohème](#). In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Webseite: [Dirt Stream II](#)

SR-Archiv: [Dirt Stream II](#)

---

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)